

Etiketten wie gedruckt

Mit diesem Programm sind Sie in der Lage, professionell beschriftete Etiketten herzustellen. Und das mit allen ASCII-Zeichen des C 64. Das Programm hat einen eigenen Editor zur Eingabe der Beschriftung. Fertige Labels können gespeichert und geladen werden.

Eine saubere Diskettenbeschriftung macht einiges her. Verschieden gestaltete Labels schaffen Ordnung; nicht nur bei Disketten.

Das Programm ist für einen 1526-Drucker konzipiert, ist aber leicht auf andere Drucker anzupassen. Vorausgesetzt, der Drucker kann die C 64-Grafikzeichen drucken. Wenn nicht, läßt sich das Programm trotzdem einsetzen, wenn man sich auf die Verwendung von Buchstaben beschränkt.

Mit einem Commodore 1526-Drucker können Sie Ihre Aufkleber mit sämtlichen alphanumerischen und C 64-eigenen Zeichen verwenden. Auch reverse und doppelt breite Schrift ist möglich. Das Programm ist für die Verwendung von Endlos-etiketten der Größe 88,9x35,5 mm gedacht.

Komfortable Hilfsroutinen

Sehr gut am Programm ist die Tatsache, daß einmal erstellte Aufdrucke gespeichert und wieder geladen werden können. Aber damit sind die Möglichkeiten, die das Programm »Etiketten 64« bietet, noch lange nicht erschöpft. Einige Hilfsfunktionen zur Arbeit mit Disketten runden die »ganze Sache« ab. Man kann sich das Directory zeigen lassen und Befehle an das Diskettenlaufwerk senden. Zum Beispiel "R:" für Rename, "V" für Validate oder "I" zum Initialisieren. Das Programm ist weitestgehend absturzsicher (Ausnahme: Device not Present Error). Fehleingaben können leicht wieder rückgängig gemacht werden: Man gelangt ohne Datenverlust immer wieder ins Hauptmenü zurück.

»Etiketten 64« ist vollständig in Basic geschrieben, um die Anpassung auf andere Drucker zu erleichtern. Deshalb wurde auch der Programmteil DRUCKEN an das Programmende gelegt.

Wenn Sie einen Compiler besitzen, sollten Sie das Basic-Programm damit behandeln. Der Editor wird dann so schnell, daß die Eingabegeschwindigkeit nichts mehr zu wünschen übrigläßt. Das soll aber keinesfalls heißen, das Programm würde ohne Compiler nur bedingt funktionieren. »Etiketten 64« ist auch in nicht kompilierter Form ein sehr gutes Programm.

Wenn Sie das Programm starten (sicherheitshalber nach dem Eintippen erst speichern), erscheint das Hauptmenü mit dem Eingabefeld.

Die Menüpunkte:

F1 — Editieren; der Aufdruck kann erstellt werden.

Während des Editierens behalten die Cursortasten ihre volle Funktion bei. Allerdings nur innerhalb des Eingabefeldes. Ebenso funktionieren auch alle anderen Tasten des C 64

zum Editieren. **HOME** setzt den Cursor in die linke obere Ecke, **CLR** löscht das Eingabefeld, **DEL** löscht das Zeichen unterhalb (!) des Cursors. **INST** fügt einen Leerraum an der Cursorposition ein.

Ein Untermenü am unteren Bildschirmrand erleichtert das Editieren noch mit folgenden Funktionen:

Revers schaltet den Reversmodus ein und aus. Der aktuelle Modus wird angezeigt.

Breit schaltet die Breitschrift ein und aus. Doppelt große Zeichen werden durch einen vorangestellten Pfeil gekennzeichnet.

Zeile löschen — eine Zeile wird ab Cursorposition gelöscht. Alle anderen Zeilen rücken nach. Eine komplette Zeile wird gelöscht, wenn der Cursor am Anfang der jeweiligen Zeile steht.

Zeile einfügen — eine Leerzeile wird ab Cursorposition eingefügt. Eine ganze Zeile wird eingefügt, wenn der Cursor, wie bei »Zeile löschen« am Zeilenanfang steht.

Ende — Rücksprung ins Hauptmenü.

F3 — Drucken; das Eingabefeld wird gedruckt. Zum Druck müssen die Etiketten beim 1526-Drucker linksbündig eingelegt werden. Die obere Kante des Aufklebers soll gerade über dem Farbband sichtbar sein.

F5 — speichern; das Eingabefeld wird auf Diskette gespeichert. Wurde der Menüpunkt irrtümlich angewählt, kommt man mit F8 ins Hauptmenü zurück. Vor dem Speichern muß der Bildschirm eingegeben werden. Diskettenfehler werden angezeigt und werden mit RETURN bestätigt. Sollte bereits ein Etikett mit dem eingegebenen Namen auf der Diskette vorhanden sein, so muß man ein Überschreiben mit »J« bestätigen.

F7 — laden; ein Etikettdesign wird von Diskette geladen.

F2 — Directory; die auf einer Diskette gespeicherten Aufkleberbeschriftungen werden aufgelistet.

Weiter holt den nächsten Directory-Eintrag.

Ende stoppt die F2-Funktion. Der zuletzt sichtbare Etikettname wird in die Ladefunktion übernommen.

F4 — Befehle an das Diskettenlaufwerk.

Hier können Sie Direktbefehle ans Floppylaufwerk schicken. Mit F8 kann diese Funktion abgebrochen werden.

F8 — Ende; beendet einen Programmteil oder das ganze Programm.

Leichte Druckeranpassung

Tabelle 1 zeigt die Variablenliste des Etikettendruckprogramms. Möchten Sie das Listing auf einen anderen Drucker als dem Commodore 1526 anpassen, müssen die Sekundäradressen und SteuerCodes entsprechend geändert werden. Sollte eine Anpassung Ihres Druckers bezüglich der Grafikzeichen und doppelt breiter Schrift nicht möglich sein, können Sie das Programm dennoch verwenden. Denn ohne Grafik- und Steuerzeichen sollte das Programm auf jedem Drucker laufen, wenn der Drucker eine Einstellung des Zeilenabstandes zuläßt.

(Gerhard Zinner/hm)



Bild 1. Leicht lassen sich solche Labels drucken

Drucker-Anwendung

CR\$	— Cursor Right String (zur Cursorpositionierung)
CD\$	— Cursor Down String (zur Cursorpositionierung)
LE\$	— String aus Leerzeichen
T\$	— Textstring (wird aus Eingaben gebildet)
N	— Pointer f+r Diskettenformatierung
S	— Cursorspalte
R	— Cursorreihe
A,L	— Aktuelle Cursoradresse
RV	— Pointer für Reversmodus
BR	— Pointer für Breitmodus
I,J	— Laufvariablen
UE	— Pointer für Datei überschreiben
E	— Fehlernummer der Diskette
E\$	— Fehlertext der Diskette
A\$	— Eingabestring für GET
EN	— Pointer für Unterprogramm beenden
DE	— Pointer für Eingabekorrektur
M	— Max. Eingabelänge
D\$	— Dateiname, Disketten-Kommando
I\$	— Disketten-ID
DA\$	— Dateiname Alt (für Rename)

Tabelle 1. Variablenliste zum Etikettendrucker

```

1000 GOTO 2050 <090>
1010 REM <054>
1020 REM <064>
1030 REM ETIKETTEN 64 <196>
1040 REM ----- <125>
1050 REM <096>
1060 REM PROGRAMM ZUM BESCHRIFTEN VON <078>
1070 REM ENDLOS - ETIKETTEN DER GROESSE <133>
1080 REM 88.5 * 35.7 MM <116>
1090 REM <136>
1100 REM <146>
1110 REM <156>
1120 REM 1985 BY G. ZINNER <140>
1130 REM SCHMALE STR.3 <245>
1140 REM 4300 ESSEN 11 <251>
1150 REM <196>
1160 REM <206>
1170 REM <145>
1180 REM --- ALLG. U'PROGS --- <007>
1190 REM ----- <165>
1200 REM <246>
1210 REM <000>
1220 REM MENUEFELD LOESCHEN <172>
1230 REM <020>
1240 PRINT LEFT$(CD$,17) <076>
1250 FOR I=0 TO 6 <175>
1260 PRINT LE$ <148>
1270 NEXT <008>
1280 RETURN <068>
1290 : <252>
1300 REM CURSOR SETZEN <031>
1310 : <016>
1320 IF S=29 THEN S=28 <205>
1330 A=1024+((R+3)*40)+S+5 <213>
1340 IF PEEK(A)>127 THEN POKE A,PEEK(A)-12 <206>
      B:RETURN <188>
1350 POKE A,PEEK(A)+128:RETURN <066>
1360 : <028>
1370 REM SCHREIBFELD LOESCHEN <086>
1380 : <105>
1390 PRINT LEFT$(CD$,4) <021>
1400 FOR I=1 TO 11 <113>
1410 PRINT LEFT$(CR$,6)LEFT$(LE$,28) <160>
1420 NEXT <218>
1430 RETURN <146>
1440 : <242>
1450 REM STRING T$ ZUSAMMENBAUEN <166>
1460 : <206>
1470 RV=0:T$="" <015>
1480 FOR I=L TO L+27 <141>
1490 A=PEEK(I) <116>
1500 IF RV=0 AND A>128 THEN T$=T$+"{RVSON}
      ":RV=1 <202>
1510 IF RV=1 AND A<128 THEN T$=T$+"{RVOFF}
      ":RV=0

```

```

1520 IF A>128 THEN A=A-128 <160>
1530 IF A<32 THEN A=A+64:GOTO 1560 <107>
1540 IF A>63 AND A<96 THEN A=A+32:GOTO 156
      0 <246>
1550 IF A>96 THEN A=A+64 <221>
1560 T$=T$+CHR$(A) <014>
1570 NEXT <056>
1580 RETURN <114>
1590 : <042>
1600 REM DISKETTEN FEHLER <206>
1610 : <062>
1620 UE=0 <016>
1630 INPUT#15,E,E$,T,T <111>
1640 IF E=0 THEN RETURN <045>
1650 PRINT LEFT$(CD$,25)LEFT$(CR$,2); <174>
1660 : <112>
1670 IF E<>63 THEN 1730 <002>
1680 PRINT E;E$;" - AENDERN (J/N)"; <044>
1690 GET A$:IF A$="" THEN 1690 <092>
1700 IF A$<>"J" THEN 1770 <055>
1710 UE=1:GOTO 1770 <216>
1720 : <172>
1730 PRINT E;E$;" - <RETURN>"; <228>
1740 GET A$ <170>
1750 IF A$<>CHR$(13) THEN 1740 <119>
1760 : <212>
1770 PRINT LEFT$(CD$,25)LEFT$(CR$,2)LEFT$(
      LE$,37); <179>
1780 RETURN <058>
1790 : <242>
1800 REM DATEINAMEN EINGEBEN <037>
1810 : <008>
1820 R=19:S=-1:EN=0:DE=0 <103>
1830 GOSUB 1320 <120>
1840 GET A$:IF A$="" THEN 1840 <243>
1850 GOSUB 1320 <140>
1860 IF A$=CHR$(13) THEN 1940 <254>
1870 IF A$=CHR$(20) THEN DE=1:GOTO 1940 <247>
1880 IF A$=CHR$(14) THEN EN=1:GOTO 1940 <100>
1890 IF A$<CHR$(32) THEN 1830 <219>
1900 IF A$>CHR$(94) THEN 1830 <175>
1910 S=S+1:IF S>M THEN S=M <240>
1920 PRINT LEFT$(CD$,R+4)LEFT$(CR$,S+4); <179>
1930 PRINT A$;:GOTO 1830 <241>
1940 RETURN <220>
1950 : <148>
1960 : <158>
1970 REM ----- <214>
1980 REM --- ARBEITSFELD --- <035>
1990 REM ----- <234>
2000 : <198>
2010 : <208>
2020 : <218>
2030 REM BILDSCHIRMFARBEN <199>
2040 : <238>
2050 POKE 53280,0:POKE 53281,0:PRINT "{WHIT
      E}" <146>
2060 : <004>
2070 REM ALLE TASTEN REPEAT <087>
2080 : <124>
2090 POKE 650,128 <231>
2100 : <044>
2110 REM SHIFT+COMMODORE AUS <027>
2120 : <064>
2130 PRINT CHR$(8) <217>
2140 : <084>
2150 REM FESTE VARIABLEN <037>
2160 : <104>
2170 CR$="{37RIGHT}" <156>
2180 CD$="{HOME,25DOWN}" <187>
2190 LE$="{39SPACE}" <042>
2200 T$="":N=0 <161>
2210 : <154>
2220 REM BILDSCHIRM AUFBAUEN <008>
2230 : <174>
2240 PRINT "{CLR,3SPACE}ETIKETTEN 64"SPC(9
      )" (W)1985 BY GZ":PRINT <014>
2250 PRINT " *****I*****
      *****I" <041>
2260 PRINT " *****5(3SPACE)*****
      *****5(3SPACE)*****" <227>

```

Listing zu »Etiketten 64«. Beachten Sie bitte den Checksummer 64.

```

2270 FOR I=1 TO 11 <129>
2280 PRINT "  (2SPACE)-"SPC(28)"  (2SPACE <228>
) " <228>
2290 NEXT I <086>
2300 PRINT "  (3SPACE)***** <230>
***** (3SPACE) " <230>
2310 PRINT " J***** <186>
***** " <186>
2320 : <010>
2330 GOSUB 1390 <081>
2340 : <030>
2350 REM MENUE ANZEIGEN <096>
2360 : <050>
2370 GOSUB 1240 <200>
2380 PRINT LEFT$(CD$,17) <202>
2390 PRINT "(3SPACE) " <200>
2400 PRINT "(3SPACE,RVSON,SPACE)MENUE (SPAC <101>
E,RVOFF) " <101>
2410 PRINT "(3SPACE) " (16SPACE) " <018>
2420 PRINT "(3SPACE,RVSON,SPACE)F1 (SPACE,R <055>
VOFF,SPACE)EDITIEREN (6SPACE,RVSON,SPA <055>
CE)F2 (SPACE,RVOFF,SPACE)DIRECTORY " <055>
2430 PRINT "(3SPACE,RVSON,SPACE)F3 (SPACE,R <145>
VOFF,SPACE)DRUCKEN (8SPACE,RVSON,SPACE <145>
)F4 (SPACE,RVOFF,SPACE)DISK COM. " <145>
2440 PRINT "(3SPACE,RVSON,SPACE)F5 (SPACE,R <117>
VOFF,SPACE)SPEICHERN (6SPACE) " <117>
2450 PRINT "(3SPACE,RVSON,SPACE)F7 (SPACE,R <005>
VOFF,SPACE)LADEN (10SPACE,RVSON,SPACE) <150>
FB (SPACE,RVOFF,SPACE)ENDE " <013>
2460 : <013>
2470 GET A$: IF A$="" THEN 2470 <207>
2480 IF A$<"(F1)" OR A$>"(FB)" THEN 2470 <180>
2490 : <180>
2500 ON ASC(A$)-132 GOTO 2590,6790,3990,44 <030>
10,4820,5250,2370,6580 <188>
2510 GOTO 2370 <210>
2520 : <220>
2530 : <157>
2540 REM ----- <086>
2550 REM --- EDITIEREN --- <179>
2560 REM ----- <006>
2570 : <016>
2580 : <166>
2590 GOSUB 1240 <168>
2600 PRINT LEFT$(CD$,17) <210>
2610 PRINT "(3SPACE) " <210>
2620 PRINT "(3SPACE,RVSON,SPACE)EDITIEREN ( <164>
SPACE,RVOFF) " <164>
2630 PRINT "(3SPACE) " SPC(9) " " <025>
2640 PRINT "(3SPACE,RVSON,SPACE)F1 (SPACE,R <178>
VOFF,SPACE)REVERS >(RVSON)AUS (RVOFF)< <178>
" <178>
2650 PRINT "(3SPACE,RVSON,SPACE)F3 (SPACE,R <034>
VOFF,SPACE)BREITE >(RVSON)NRM (RVOFF)< <034>
(3SPACE) " <034>
2660 PRINT "(3SPACE,RVSON,SPACE)F5 (SPACE,R <055>
VOFF,SPACE)ZEILE LOESCH (3SPACE,RVSON, <055>
SPACE)F6 (SPACE,RVOFF,SPACE)ZEILE EINF <055>
" <055>
2670 PRINT "(23SPACE,RVSON,SPACE)FB (SPACE, <119>
RVOFF,SPACE)ENDE " <119>
2680 BR=0:RV=0 <138>
2690 : <126>
2700 REM CURSOR POSITIONIEREN <150>
2710 : <146>
2720 R=1:S=1 <074>
2730 PRINT LEFT$(CD$,5)LEFT$(CR$,6); <156>
2740 : <176>
2750 GOSUB 1320 <022>
2760 GET A$: IF A$="" OR A$=CHR$(34) THEN 27 <245>
60 <245>
2770 GOSUB 1320 <042>
2780 : <216>
2790 IF A$>CHR$(31) AND A$<CHR$(128) THEN <007>
GOSUB 3840:GOTO 2750 <007>
2800 IF A$>CHR$(160) THEN GOSUB 3840:GOTO 2 <168>
750 <220>
2810 IF A$=CHR$(140) THEN 2370 <220>
2820 IF A$=CHR$(133) THEN GOSUB 3460:GOTO 2 <228>
750 <228>
2830 IF A$=CHR$(134) THEN GOSUB 3520:GOTO 2 <110>
750 <110>
2840 IF A$=CHR$(135) THEN GOSUB 3580:GOTO 2 <130>
750 <130>
2850 IF A$=CHR$(139) THEN GOSUB 3710:GOTO 2 <150>
750 <150>
2860 IF A$=CHR$(19) THEN 2720 <072>
2870 IF A$=CHR$(147) THEN GOSUB 1390:GOTO 2 <072>

```

```

720 <105>
2880 IF A$=CHR$(17) THEN GOSUB 3000:GOTO 2 <141>
750 <141>
2890 IF A$=CHR$(145) THEN GOSUB 3050:GOTO 2 <049>
750 <049>
2900 IF A$=CHR$(29) THEN GOSUB 3100:GOTO 2 <230>
750 <230>
2910 IF A$=CHR$(157) THEN GOSUB 3150:GOTO 2 <207>
750 <207>
2920 IF A$=CHR$(148) THEN GOSUB 3260:GOTO 2 <093>
750 <093>
2930 IF A$=CHR$(20) THEN GOSUB 3360:GOTO 2 <117>
750 <117>
2940 IF A$=CHR$(13) THEN GOSUB 3200:GOTO 2 <065>
750 <065>
2950 : <132>
2960 GOTO 2750 <130>
2970 : <152>
2980 REM CURSOR DOWN <225>
2990 : <172>
3000 R=R+1: IF R>11 THEN R=1 <050>
3010 RETURN <018>
3020 : <202>
3030 REM CURSOR UP <155>
3040 : <222>
3050 R=R-1: IF R<1 THEN R=11 <160>
3060 RETURN <068>
3070 : <252>
3080 REM CURSOR RIGHT <245>
3090 : <018>
3100 S=S+1: IF S>28 THEN S=1 <102>
3110 RETURN <120>
3120 : <048>
3130 REM CURSOR LEFT <058>
3140 : <068>
3150 S=S-1: IF S<1 THEN S=28 <196>
3160 RETURN <170>
3170 : <098>
3180 REM RETURN <254>
3190 : <118>
3200 R=R+1: IF R>11 THEN R=1 <252>
3210 S=1 <151>
3220 RETURN <230>
3230 : <158>
3240 REM INSERT <100>
3250 : <178>
3260 IF S=28 THEN RETURN <124>
3270 A=1024+((R+3)*40)+S+6:E=A+27-S <116>
3280 FOR I=E TO A STEP-1 <152>
3290 POKE I,PEEK(I-1) <019>
3300 NEXT <006>
3310 POKE I,32 <098>
3320 RETURN <074>
3330 : <004>
3340 REM DELETE <035>
3350 : <024>
3360 IF S=28 THEN RETURN <096>
3370 A=1024+((R+3)*40)+S+5:E=A+27-S <154>
3380 FOR I=A TO E <188>
3390 POKE I,PEEK(I+1) <120>
3400 NEXT <108>
3410 POKE I,32 <200>
3420 RETURN <176>
3430 : <104>
3440 REM REVERS AN / AUS <011>
3450 : <124>
3460 PRINT LEFT$(CD$,21)SPC(16) "{RVSON}"; <076>
3470 IF RV=0 THEN PRINT"AN (SPACE,RVOFF)":R <178>
V=1:RETURN <178>
3480 IF RV=1 THEN PRINT"AUS (RVOFF)":RV=0:R <193>
ETURN <193>
3490 : <164>
3500 REM BREITSCHRIFT NRM/DOP <075>
3510 : <184>
3520 PRINT LEFT$(CD$,22)SPC(16) "{RVSON}"; <140>
3530 IF BR=0 THEN PRINT"DOP (RVOFF)":BR=1:R <143>
ETURN <143>
3540 IF BR=1 THEN PRINT"NRM (RVOFF)":BR=0:R <224>
ETURN <224>
3550 : <224>
3560 REM ZEILE LOESCHEN <146>

```

Listing zu »Etiketten 64« (Fortsetzung)

Drucker-Anwendung

```

3570 : <244>
3580 A=1024+((R+3)*40)+S+5:E=A+28-S <141>
3590 IF R=11 THEN J=A:GOTO 3660 <173>
3600 A1=(10-R)*40+A <057>
3610 FOR J=A TO A1 STEP 40 <127>
3620 FOR I=J TO E <207>
3630 POKE I,PEEK(I+40) <213>
3640 NEXT:E=E+40 <019>
3650 NEXT <104>
3660 FOR I=J TO E:POKE I,32:NEXT <046>
3670 RETURN <172>
3680 : <100>
3690 REM ZEILE EINFUEGEN <200>
3700 : <120>
3710 A=1024+((R+3)*40)+S+5+40 <028>
3720 IF R=11 THEN RETURN <098>
3730 A1=(10-R)*40+A:E=A1+28-S <180>
3740 FOR J=A1 TO A STEP -40 <231>
3750 FOR I=J TO E <081>
3760 POKE I,PEEK(I-40) <088>
3770 NEXT:E=E-40 <021>
3780 NEXT <234>
3790 FOR I=J TO E:POKE I,32:NEXT <176>
3800 RETURN <046>
3810 : <230>
3820 REM ZEICHEN SETZEN <233>
3830 : <250>
3840 IF BR=1 THEN S=S+1 <101>
3850 S=S+1:IF S>29 THEN S=29 <221>
3860 PRINT LEFT$(CD$,R+4)LEFT$(CR$,S+4); <087>
3870 IF RV=1 THEN PRINT" {RVSON}"; <191>
3880 IF RV=0 THEN PRINT" {RVOFF}"; <139>
3890 IF BR=1 THEN PRINT" {LEFT}+"; <000>
3900 PRINT A$; <115>
3910 RETURN <158>
3920 : <086>
3930 : <096>
3940 REM ----- <033>
3950 REM --- SPEICHERN --- <026>
3960 REM ----- <053>
3970 : <136>
3980 : <146>
3990 GOSUB 1240 <040>
4000 PRINT LEFT$(CD$,17) <042>
4010 PRINT "{3SPACE}0000000000"SPC(9)"0000 <156>
E"
4020 PRINT "{3SPACE,RVSON,SPACE}SPEICHERN{ <063>
SPACE,RVOFF}"SPC(9)" {RVSON,SPACE}F8{S
PACE,RVOFF,SPACE}ENDE":PRINT
4030 PRINT "{3SPACE}>DATEINAME EINGEBEN" <107>
4040 PRINT:PRINT "{3SPACE}><15SPACE><"; <063>
4050 PRINT "{17LEFT}"; <072>
4060 : <226>
4070 REM DATEINAMEN EINGEBEN <019>
4080 : <246>
4090 IF UE=1 THEN D$="@:"+D$:GOTO 4220 <053>
4100 : <012>
4110 M=14:GOSUB 1820 <207>
4120 IF EN=1 THEN 2370 <222>
4130 IF DE=1 THEN 4000 <048>
4140 : <052>
4150 L=1908:GOSUB 1470 <177>
4160 D$=LEFT$(T$,15)+"?" <215>
4170 : <082>
4180 REM BILD ABSPEICHERN <131>
4190 : <102>
4200 CLOSE 15 <230>
4210 : <122>
4220 OPEN 15,8,15:OPEN 8,8,8,D$+"S,W" <016>
4230 GOSUB 1620:IF E<>0 THEN CLOSE 8:CLOSE <092>
15:GOTO 4090
4240 FOR L=1190 TO 1590 STEP 40 <132>
4250 GOSUB 1470 <174>
4260 : <172>
4270 T$="?"+T$ <204>
4280 : <192>
4290 PRINT#8,T$ <090>
4300 NEXT L <088>
4310 CLOSE 8:CLOSE 15 <214>
4320 : <232>
4330 T$="":GOTO 2370 <005>
4340 : <252>
4350 : <006>
4360 REM ----- <037>
4370 REM --- LADEN --- <236>
4380 REM ----- <057>
4390 : <048>
4400 : <058>
4410 GOSUB 1240 <208>

```

```

4420 PRINT LEFT$(CD$,17) <210>
4430 PRINT "{3SPACE}00000000"SPC(13)"0000" <112>
4440 PRINT "{3SPACE,RVSON,SPACE}LADEN{SPAC <028>
E,RVOFF}"SPC(13)" {RVSON,SPACE}F8{SPAC
E,RVOFF,SPACE}ENDE":PRINT
4450 PRINT "{3SPACE}>DATEINAME EINGEBEN" <019>
4460 PRINT:PRINT "{3SPACE}><15SPACE><"; <231>
4470 PRINT "{16LEFT}";LEFT$(T$,15) <033>
4480 : <138>
4490 REM DATEINAMEN EINGEBEN <187>
4500 : <158>
4510 M=14:GOSUB 1820 <097>
4520 IF EN=1 THEN 2370 <112>
4530 IF DE=1 THEN 4420 <210>
4540 : <198>
4550 L=1908:GOSUB 1470 <067>
4560 D$=LEFT$(T$,15)+"?" <105>
4570 : <228>
4580 REM BILD HOLEN <022>
4590 : <248>
4600 CLOSE 15 <120>
4610 : <014>
4620 GOSUB 1390:R=1 <237>
4630 OPEN 15,8,15:OPEN 8,8,8,D$+"S,R" <164>
4640 GOSUB 1620:IF E<>0 THEN CLOSE 8:CLOSE <164>
15:GOTO 4510
4650 INPUT#8,T$ <118>
4660 : <064>
4670 T$=RIGHT$(T$,LEN(T$)-1) <163>
4680 : <084>
4690 PRINT LEFT$(CD$,4+R)LEFT$(CR$,6)T$ <117>
4700 R=R+1 <036>
4710 IF R<12 THEN 4650 <255>
4720 CLOSE 8:CLOSE 15 <116>
4730 : <134>
4740 T$="":GOTO 2370 <163>
4750 : <154>
4760 : <164>
4770 REM ----- <101>
4780 REM --- DIRECTORY --- <223>
4790 REM ----- <121>
4800 : <204>
4810 : <214>
4820 GOSUB 1240 <108>
4830 PRINT LEFT$(CD$,17) <110>
4840 PRINT "{3SPACE}0000000000" <152>
4850 PRINT "{3SPACE,RVSON,SPACE}DIRECTORY{ <076>
SPACE,RVOFF}"
4860 PRINT "{3SPACE}0000"SPC(15)"0000" <146>
4870 PRINT "{3SPACE,RVSON,SPACE}F1{SPACE,R <076>
VOFF,SPACE}WEITER{8SPACE,RVSON,SPACE}
F8{SPACE,RVOFF,SPACE}ENDE"
4880 PRINT:PRINT "{3SPACE}><15SPACE><"; <143>
4890 : <040>
4900 REM REM BILDFILES HOLEN <084>
4910 : <060>
4920 CLOSE 15 <188>
4930 : <080>
4940 OPEN 15,8,15 <016>
4950 OPEN 1,8,0,"#0" <018>
4960 : <110>
4970 GOSUB 1620:IF E<>0 THEN CLOSE 1:CLOSE <191>
15:GOTO 4820
4980 : <130>
4990 GET#1,A$,A$,A$,A$,A$,A$ <180>
5000 : <150>
5010 T$="" <033>
5020 GET#1,A$:IF ST<>0 THEN 5150 <215>
5030 IF A$<>CHR$(34) THEN 5020 <039>
5040 GET#1,A$:IF A$<>CHR$(34) THEN T$=T$+A <227>
$:GOTO 5040
5050 IF RIGHT$(T$,1)<>CHR$(166) THEN 5120 <129>
5060 : <210>
5070 PRINT LEFT$(CD$,23)LEFT$(CR$,4)LEFT$( <212>
T$,15)
5080 : <230>
5090 GET A$:IF A$="" THEN 5090 <189>
5100 IF A$=CHR$(140) THEN 5150 <191>
5110 : <004>
5120 GET#1,A$:IF A$<>"" THEN 5120 <171>
5130 IF ST=0 THEN 5010 <078>

```

Listing zu »Etiketten 64« (Fortsetzung)

```

5140 : <036>
5150 CLOSE 1:CLOSE 15 <238>
5160 : <056>
5170 GOTO 2370 <054>
5180 : <076>
5190 : <086>
5200 REM ----- <142>
5210 REM --- DISKCOMANDS --- <064>
5220 REM ----- <162>
5230 : <126>
5240 : <136>
5250 GOSUB 1240 <030>
5260 PRINT LEFT$(CD$,17) <032>
5270 PRINT "{3SPACE}#####SPC (7) " <055>
      #####"
5280 PRINT "{3SPACE,RVSON,SPACE}DISK+COMAN <022>
      DS{SPACE,RVOFF}"SPC(7)"{RVSON,SPACE}F
      B{SPACE,RVOFF,SPACE}ENDE" <229>
5290 PRINT "{3SPACE}###"SPC(18)"###"
5300 PRINT "{3SPACE,RVSON,SPACE}N{SPACE,RV <229>
      OFF,SPACE}NEW (FORMAT.) {4SPACE,RVSON,
      SPACE}S {SPACE,RVOFF,SPACE}SCRATCH"
5310 PRINT "{3SPACE,RVSON,SPACE}V{SPACE,RV <060>
      OFF,SPACE}VALIDATE {9SPACE,RVSON,SPACE
      }R{SPACE,RVOFF,SPACE}RENAME"
5320 PRINT "{3SPACE,RVSON,SPACE}I {SPACE,RV <025>
      OFF,SPACE}INITIALIZE"
5330 : <226>
5340 CLOSE 15 <098>
5350 : <246>
5360 GET A$:IF A$="" THEN 5360 <012>
5370 : <010>
5380 IF A$=CHR$(140) THEN 2370 <252>
5390 IF A$="N" THEN 5480 <038>
5400 IF A$="S" THEN 5850 <162>
5410 IF A$="V" OR A$="I" THEN 6040 <193>
5420 IF A$="R" THEN 6140 <242>
5430 : <072>
5440 GOTO 5360 <062>
5450 : <092>
5460 REM NEW (FORMATIEREN) <056>
5470 : <112>
5480 GOSUB 1240 <006>
5490 PRINT LEFT$(CD$,17) <008>
5500 PRINT "{3SPACE}###" <053>
5510 PRINT "{3SPACE,RVSON,SPACE}N{SPACE,RV <068>
      OFF,SPACE}NEW (FORMATIEREN)":PRINT
5520 PRINT "{3SPACE}>DISKETTENNAME":PRINT <120>
5530 PRINT "{3SPACE}><16SPACE><"; <202>
5540 PRINT "{16LEFT}"; <196>
5550 : <192>
5560 M=15:GOSUB 1820 <163>
5570 IF EN=1 THEN 2370 <146>
5580 IF DE=1 THEN 5490 <017>
5590 : <232>
5600 L=1908:GOSUB 1470 <101>
5610 IF LEFT$(T$,1)=" " THEN 2370 <227>
5620 D$=LEFT$(T$,16) <075>
5630 : <016>
5640 PRINT LEFT$(CD$,21)LEFT$(CR$,25)", ID <014>
      "
5650 PRINT:PRINT SPC(26) "><25SPACE><" <241>
5660 R=19:S=22:EN=0:DE=0:M=24 <035>
5670 GOSUB 1830 <006>
5680 IF EN=1 THEN 2370 <002>
5690 IF DE=1 THEN 5640 <113>
5700 : <088>
5710 L=1931:GOSUB 1470 <017>
5720 IF LEFT$(T$,1)=" " THEN 2370 <083>
5730 I$=LEFT$(T$,2) <217>
5740 : <128>
5750 PRINT LEFT$(CD$,20) "{3SPACE}##### <226>
      #####"
5760 PRINT "{3SPACE,RVSON,SPACE}NEUE DISKE <119>
      TTE EINGELEGT (J/N){SPACE,RVSON}"
5770 : <158>
5780 GET A$:IF A$="" THEN 5780 <182>
5790 IF A$<>"J" THEN 2370 <025>
5800 : <188>
5810 D$="N0:"D$+","I$:GOTO 6450 <118>
5820 : <208>
5830 REM SCRATCHEN <028>
5840 : <228>
5850 GOSUB 1240 <122>
5860 PRINT LEFT$(CD$,17) <124>
5870 PRINT "{3SPACE}###" <169>
5880 PRINT "{3SPACE,RVSON,SPACE}S{SPACE,RV <124>
      OFF,SPACE}SCRATCH":PRINT
5890 PRINT "{3SPACE}>DATEINAME EINGEBEN":P
RINT <117>
5900 PRINT "{3SPACE}><15SPACE><"; <064>
5910 PRINT "{16LEFT}"LEFT$(T$,15); <002>
5920 : <139>
5930 M=14:GOSUB 1820 <249>
5940 IF EN=1 THEN 2370 <008>
5950 IF DE=1 THEN 5860 <131>
5960 : <094>
5970 L=1908:GOSUB 1470 <219>
5980 IF LEFT$(T$,1)=" " THEN 2370 <089>
5990 D$="S0:"S0+LEFT$(T$,15)+"F" <204>
6000 GOTO 6450 <106>
6010 : <144>
6020 REM VALIDATE/INITIALIZE <150>
6030 : <164>
6040 GOSUB 1240 <058>
6050 PRINT LEFT$(CD$,17) <060>
6060 PRINT "{3SPACE}###" <105>
6070 PRINT "{3SPACE,RVSON,SPACE}"A$"{SPACE <214>
      ,RVOFF,SPACE}VALIDATE / INITIALIZE":P
      RINT <214>
6080 : <229>
6090 D$=A$+"0" <206>
6100 GOTO 6450 <244>
6110 : <062>
6120 REM RENAME <008>
6130 : <158>
6140 GOSUB 1240 <162>
6150 PRINT LEFT$(CD$,17) <207>
6160 PRINT "{3SPACE}###"
6170 PRINT "{3SPACE,RVSON,SPACE}R{SPACE,RV <059>
      OFF,SPACE}RENAME":PRINT
6180 PRINT "{3SPACE}>ALTER DATEINAME":PRIN <084>
      T
6190 PRINT "{3SPACE}><15SPACE><"; <100>
6200 PRINT "{16LEFT}"LEFT$(T$,15); <038>
6210 : <090>
6220 M=14:GOSUB 1820 <029>
6230 IF EN=1 THEN 2370 <044>
6240 IF DE=1 THEN 6150 <150>
6250 : <130>
6260 L=1908:GOSUB 1470 <255>
6270 DA$=LEFT$(T$,15)+"F" <153>
6280 : <160>
6290 PRINT LEFT$(CD$,19) <054>
6300 PRINT "{4SPACE}#####" <132>
6310 PRINT "{3SPACE}>{RVSON}NEUER{RVOFF,SP <204>
      ACE}DATEINAME":PRINT
6320 PRINT "{3SPACE}><15SPACE><"; <230>
6330 PRINT "{16LEFT}"; <224>
6340 M=14:GOSUB 1820 <149>
6350 IF EN=1 THEN 2370 <164>
6360 IF DE=1 THEN 6290 <032>
6370 : <250>
6380 L=1908:GOSUB 1470 <119>
6390 D$=LEFT$(T$,15)+"F" <157>
6400 : <026>
6410 D$="R0:"D$+""+DA$ <100>
6420 : <046>
6430 REM DISKBEFEHL AUSFUEHREN <090>
6440 : <066>
6450 OPEN 15,8,15 <002>
6460 GOSUB 1620:IF E<>0 THEN CLOSE 15:GOTO <171>
      2370
6470 PRINT#15,D$ <094>
6480 GOSUB 1620:IF E<>0 THEN CLOSE 15 <111>
6490 : <116>
6500 T$="":GOTO 2370 <145>
6510 : <136>
6520 : <146>
6530 REM ----- <021>
6540 REM --- PROG BEENDEN --- <190>
6550 REM ----- <041>
6560 : <186>
6570 : <196>
6580 GOSUB 1240 <090>
6590 PRINT LEFT$(CD$,17) <092>
6600 PRINT "{3SPACE}#####" <063>
6610 PRINT "{3SPACE,RVSON,SPACE}ENDE{SPACE <085>
      ,RVOFF}":PRINT
6620 PRINT "{3SPACE}SIND SIE SICHER (J/N) <200>
      "

```

Listing zu »Etiketten 64«. Beachten Sie bitte den Checksummer 64. (Fortsetzung)

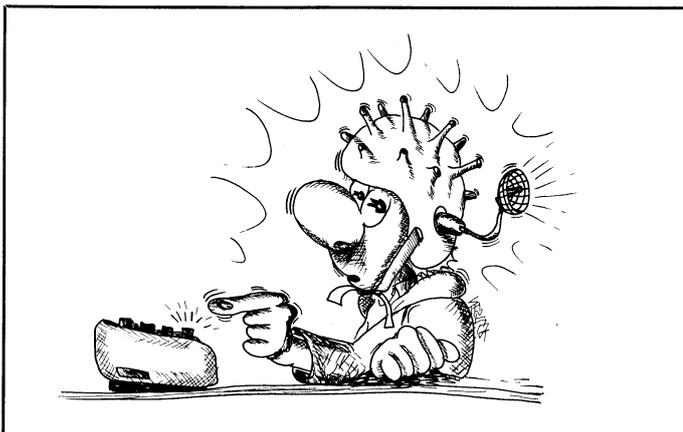
```

6630 GET A$:IF A$="" THEN 6630 <107>
6640 IF A$<>"J" THEN 2370 <113>
6650 PRINT "{CLR}OK - BIS BALD!":END <054>
6660 : <032>
6670 : <042>
6680 REM ----- <112>
6690 REM --- DRUCKEN --- <074>
6700 REM ----- <132>
6710 REM - 1526 MIT NEUEM ROM - <150>
6720 REM - IM 1525 MODUS - <225>
6730 REM - - <247>
6740 REM - CHR$(14)=BREIT EIN - <223>
6750 REM - CHR$(15)=BREIT AUS - <142>
6760 REM ----- <192>
6770 : <142>
6780 : <152>
6790 GOSUB 1240 <046>
6800 PRINT LEFT$(CD$,17) <048>
6810 PRINT "{3SPACE}00000000" <208>
6820 PRINT "{3SPACE,RVSON,SPACE}DRUCKEN{SP <003>
ACE,RVOFF}"
6830 PRINT:PRINT "{3SPACE}DRUCKER EINGESCH <236>
ALTET (J/N) : "
6840 GET A$:IF A$="" THEN 6840 <065>
6850 IF A$<>"J" THEN GOTO 2370 <073>
6860 : <232>
6870 REM DRUCKKANAL OEFFNEN <072>
6880 : <252>
6890 OPEN 3,4 <125>
6900 : <016>
6910 REM ZEILENABSTAND = 0 <166>
6920 : <038>
6930 OPEN 6,4,6:PRINT#6,CHR$(20):CLOSE 6 <126>
6940 : <058>
6950 REM ZEILEN HOLEN <056>
6960 : <078>
6970 FOR L=1190 TO 1590 STEP 40 <068>
6980 GOSUB 1470 <110>
6990 : <108>
7000 REM DRUCKSTRING ERSTELLEN <119>
7010 : <128>
7020 FOR J=1 TO LEN(T$) <254>
7030 A$=MID$(T$,J,1) <200>
7040 IF A$<>"@" THEN PRINT#3,A$;:GOTO 7080 <230>
7050 PRINT#3,CHR$(14); <137>
7060 J=J+1:A$=MID$(T$,J,1) <109>
7070 PRINT#3,A$;CHR$(15); <220>
7080 NEXT J <058>
7090 : <208>
7100 REM STRING DRUCKEN <169>
7110 : <228>
7120 PRINT#3 <001>
7130 NEXT L <124>
7140 : <002>
7150 REM ZEILENVORSCHUB <202>
7160 : <022>
7170 FOR I=1 TO 5:PRINT#3:NEXT I <247>
7180 : <044>
7190 : REM DRUCKKANAL SCHLIESSEN <230>
7200 : <144>
7210 CLOSE 3 <125>
7220 : <084>
7230 T$="":GOTO 2370 <113>

```

© 64'er

Listing zu »Etiketten 64«. Beachten Sie bitte den Checksummer 64. (Schluß)



Die entscheidende Verbesserung

Erweitern Sie die Eyssele-Schnittstelle um eine Hardcopy-Funktion. Sie können dann mit einem einfachen Befehl genau das drucken, was am Bildschirm zu sehen ist.

Diese Erweiterung verbessert die Eyssele-Schnittstelle (auf Seite 22) gewaltig. Denn es wird nicht nur eine Text-Hardcopy implementiert, sondern die Eyssele-Schnittstelle kann damit auch einfach auf andere Drucker als den Epson RX/FX-Typen angepaßt werden. Die abgedruckte Version läuft mit einem CP-80 über den Centronics-Eingang. Zur Anpassung auf die Epson-Drucker sind folgende Änderungen nötig:

60 DZ=5

61 D(1)=27:D(2)=42:D(3)=4:D(4)=8:D(5)=0

Zum Anschluß an den C 64 müssen Sie sich nur ein Verbindungskabel vom User-Port zum Centronics-Eingang des Druckers herstellen (lassen). Welche Pins Sie mit welchen verbinden müssen, lesen Sie bitte im vorhergehenden Artikel.

So ist die Erweiterung zu verwenden

Tippen Sie die Eyssele-Schnittstelle (»Die billigste Centronics-Schnittstelle...«) mit dem MSE ab und speichern Sie das Maschinenprogramm auf Kassette oder Diskette. Dann laden Sie es mit LOAD "CENTRONICS",8,1 und geben NEW ein, damit die Basis-Vektoren wieder ordentlich gesetzt werden. Dann können Sie diese Erweiterung mit dem Checksummer aus dieser Ausgabe in den C 64 eingeben. Bevor Sie allerdings RUN eintippen, sollten Sie das Basic-Programm sicherheitshalber speichern.

Während des Programmlaufs werden Sie gefragt, ob eine lauffähige Version der erweiterten Schnittstelle als Maschinenprogramm auf Diskette oder Kassette gespeichert werden soll. Reagieren Sie bitte mit D (Diskette), K (Kassette) oder N (nicht speichern). Das erzeugte Programm bekommt den Namen »Druckertreiber«. Es muß mit LOAD "DRUCKER-TREIBER",8,1 oder 1,1 geladen werden. Danach ist wieder das gewohnte NEW erforderlich, die Schnittstelle wird mit SYS 52200 aktiviert.

Bevor Sie den Computer und Drucker einschalten, sollten Sie erst das Kabel anschließen. Denn beim Aufstecken des User-Port-Steckers kann man leicht einen Kurzschluß erzeugen. Im Glücksfall brennt dann die Sicherung im C 64 durch. Meist verabschiedet sich aber eine der beiden CIA-Bausteine und eine nicht billige Reparatur ist die Folge.

Es gelten die Geräte- und Sekundäradressen der Eyssele-Schnittstelle. Lesen Sie diese bitte dort in Tabelle 1 nach.

Originalgetreue Kopie des Bildschirms

Nun zur Praxis. Durch Aufruf des Hardcopy-Programmteils wird eine absolut originalgetreue Kopie des normalen Text-Bildschirms gedruckt. Auch reverse Zeichen werden berücksichtigt. Sie können den Abstand zwischen den Druckzeilen wählen. Ohne Abstand, wie am Bildschirm (ideal für Blockgrafiken), oder mit Abstand wie in einem Listing. Die Befehle für die Hardcopy:

SYS 52270,page:druckt mit

SYS 52408,page:ohne Abstand